LAGEBERICHT 2024/2025

der

A.M. Personalbereitstellungs GmbH
8054 Seiersberg-Pirka, Kärntnerstraße 532/3

Geschäftsverlauf

Wie bereits im Vorjahr konnten wir die kollektivvertraglichen Erhöhungen und die damit verbundenen Mehrkosten größtenteils durch entsprechende Preisanpassungen an unsere Kunden weitergeben. Seit Jahresbeginn ist die Auftragslage durchwachsen und schwankend. Insgesamt verlief das Geschäftsjahr nicht wie erhofft.

Wesentliches Ereignis nach dem Bilanzstichtag

Die anhaltend schwierige wirtschaftliche Lage hat auch bei uns zu deutlichen Auftragsschwankungen geführt. In mehreren Bereichen mussten Umsatzrückgänge verzeichnet werden. Infolge dessen wurden Investitionen reduziert. Die Auftragslage unserer Stammkunden ist derzeit stark rückläufig. Viele Kunden versuchen zwar, Stamm-Leiharbeitskräfte weiterhin zu beschäftigen, jedoch kommt es vermehrt auch zur Rückstellung langjähriger Leiharbeiter.
Die Gewinnung von Neukunden gestaltet sich derzeit als sehr herausfordernd. Trotz einer hohen Zahl an Arbeitssuchenden bleibt die Rekrutierung qualifizierter Mitarbeiter schwierig. Viele Bewerber scheinen die Ernsthaftigkeit der wirtschaftlichen Lage noch nicht erkannt zu haben, was dazu führt, dass wir nicht alle Aufträge erfolgreich besetzen können. Wir bemühen uns weiterhin, durch eine verstärkte Präsenz in den sozialen Medien unser Profil zu schärfen und neue Mitarbeiter zu gewinnen.
Im Oktober wurde unsere Niederlassung in Salzburg geschlossen. Die beiden dort beschäftigten Mitarbeiterinnen haben das Unternehmen mit August verlassen. Ein Teil der aktiven Kunden wurde an einen selbstständigen Vertriebspartner in Salzburg übergeben, die restlichen Kunden werden seither von unserem Standort in Graz aus betreut.
Auch im Wiener Büro gab es eine Veränderung: Unser bisheriger Mitarbeiter ist seit Oktober als selbstständiger Vertriebspartner für uns tätig.
Die weiteren wirtschaftlichen Entwicklungen in Europa und deren konkrete Auswirkungen auf die A.M. Personalbereitstellungs GmbH sind derzeit nicht verlässlich prognostizierbar.

Umsatzerwartung

Der Umsatz im laufenden Geschäftsjahr 2025/26 wird um rund 25 % weniger sein als wie im Vorjahr.

Gewinnerwartung

Trotz der wirtschaftlich schwierigen Rahmenbedingungen blicken wir der Gewinnentwicklung grundsätzlich positiv entgegen. Aufgrund des Umsatzrückgangs wird der Gewinn jedoch voraussichtlich unter dem Niveau der Vorjahre liegen. Durch laufende Einsparungen konnten wir unsere Kostenstruktur optimieren.

Finanzlage

Unserer Liquidität konnten wir im gewohnten Maße erhalten. Bankkredite werden momentan nicht benötigt.

Investitionen

Sind derzeit keine geplant.

Personalentwicklung

In Anbetracht der aktuellen Auftragslage sind keine Neueinstellungen geplant. Es ist unser Ziel, den bestehenden internen Personalstand zu halten.

Risiken und Ungewissheiten

Schadensrisiken
Das Risiko von möglichen Sach- und Haftungsschäden ist - soweit möglich und ökonomisch sinnvoll - durch Versicherungen in ausreichendem Maße abgedeckt.

Währungsrisiken
Währungsrisiken gibt es keine. Unser Ein- und Verkauf erfolgt zu 100 % in der Währung - EURO.

Debitorenrisiko
Einem drohenden Zahlungsausfall wird durch die Bildung von Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

Prozessrisiko
Es gibt zur Zeit keinen Geschäftsfall bei dem ein Gerichtsprozess droht.

KENNZAHLEN

Eigenkapitalquote

Eigenkapitalquote	2024 / 25	2023 / 24
Eigenkapitalquote	**65,50 %**	**59,67 %**

Schuldentilgungsdauer in Jahren

Schuldentilgungsdauer in Jahren	2024 / 25	2023 / 24
Schuldentilgungsdauer in Jahren	**n.a.**	**n.a.**

Gesamtkapitalrentabilität

Gesamtkapitalrentabilität	2024 / 25	2023 / 24
Gesamtkapitalrentabilität	**11,95 %**	**15,09 %**

Cash-Flow-Leistungsrate

Cash-Flow-Leistungsrate	2024 / 25	2023 / 24
Cash-Flow	764.580	917.529
Betriebsleistung	21.256.502	22.727.775
Cash-Flow-Leistungsrate	**3,60%**	**4,04%**

Graz, am 28. Oktober 2025

Markus Aldrian